

IMPRESSUM

Herausgeberin:

St:WUK – Steirische Wissenschafts-, Umwelt- und
Kulturprojektträger GmbH

Wastiangasse 1

8010 Graz

postfach@stwuk.at

www.stwuk.at

Firmenbuchnummer: FN 159813w

10. Auflage

Layout: Christof Guttman, David Krok, Daniela Zeschko

Text: Die allgemeinen Texte wurden von der St:WUK
verfasst. Die Beschreibungen der Projekte wurden
jeweils vom betreffenden Projekt zur Verfügung gestellt.

Copyright Fotos:

Haus der Energie, Au(s)blicke Gosdorf, Arbeitsplätze
für steirische Naturparkregionen, Natur.Werk.Stadt,
Tiergarten Leibnitz, uniT, infograz.at, DAS Holzmuseum,
Kulturpark Hengist, ASIST – Archäologisch Soziale Initiati-
ve Steiermark, Die Manufaktur, MUSIS



St:WUK

Steirische Wissenschafts-, Umwelt- und Kulturprojekträger GmbH

Die vorrangige Aufgabe der St:WUK besteht darin, Projekte sowie Projektideen und arbeitslose Personen im Rahmen eines gemeinnützigen Beschäftigungsprojektes zusammenzuführen.

Mit Unterstützung der öffentlichen Hand werden durch die Schaffung zusätzlicher Arbeitsplätze und die Realisierung gesellschaftlich wertvoller Projekte mehrere Ziele sowohl gemeinsam als auch gleichzeitig verwirklicht.

Da die St:WUK eine gemeinnützige GmbH ist, steht sie nicht in Konkurrenz zu privatwirtschaftlichen Unternehmen.

St:WUK-Projekte schaffen einen Mehrwert für die Gesellschaft, bieten Arbeitsplätze und unterstützen die aktive Arbeitsmarktpolitik in der Steiermark. Zudem verhindern gemeinnützige Beschäftigungsprojekte, dass sich Arbeitslosigkeit verfestigt, und sie bringen Menschen in Arbeit.

Durch eine zeitlich befristete Beschäftigung in diesen Projekten sollen die Vermittlungschancen der angestellten Personen in den ersten Arbeitsmarkt gesteigert werden.

Der Schwerpunkt der St:WUK liegt auf der Unterstützung von kleineren und regionalen Initiativen, die somit ebenfalls wesentlich gestärkt werden.



St:WUK-Kernteam (Foto v. l. n. r.)

Mag. Dr. Stephan Bleich, Rechtsberater

Mag.^a (FH) Eva Wochesländer, Assistentin der GF

Mag. Michael Teubl, Prokurist

Ing.ⁱⁿ Mag.^a Regina Geiger, interimistische Geschäftsführerin

Mag.^a Dr.ⁱⁿ Evelyn Hoffmann, Gender- und
Diversitybeauftragte

Mag.^a Dr.ⁱⁿ Monika Küttner, Controllerin

Mag.^a Daniela Zeschko, Medien- und Marketing-
verantwortliche

Mag. Werner Langs, Projektkoordinator

Wissenschaftlicher Beirat

Mag. Patrick Schnabl (Vorsitzender)

Ing.ⁱⁿ Mag.^a Regina Geiger (stv. Vorsitzende)

Mag.^a Dr.ⁱⁿ Elisabeth Fiedler

Klaus Hatzl, MA

Mag.^a Nina Pölzl

Mag. Patrick Reimelt

HR DI Johann Wiedner

Vom Beirat beigezogene Expertin:

Mag.^a Christina Lind (AMS Steiermark)

St:WUK – Steirische Wissenschafts-,
Umwelt- und Kulturprojekträger GmbH

Wastiangasse 1 | 8010 Graz

Tel.: +43 / 676 / 39 70 618

postfach@stwuk.at

www.stwuk.at

St:WUK



St:WUK-Betriebsratsteam

Gudrun Diestler, Bakk.^a (Betriebsratsvorsitzende)

Mag. Dr. Andreas Kristl (stv. Vorsitzender)

Mag. Dr. Christoph Gutjahr

Anita Lari (bis 31.03.2021)

Mag.^a Marion Mogg (ab 01.04.2021)

Mag.^a (FH) Ines Stuchly- Weissensteiner

Mag.^a Daniela Zeschko

Der St:WUK-Betriebsrat

- ist für alle Mitarbeiter*innen in der St:WUK Ansprechpartner
- verhandelt Betriebsvereinbarungen
- sorgt für die Einhaltung der Kollektivverträge und der Betriebsvereinbarungen
- macht Vorschläge zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen und Sicherheit
- hat das Recht auf Mitsprache bei Personal- und Wirtschaftsangelegenheiten
- hat das Recht, zu Kündigungen und Entlassungen Stellung zu nehmen und diese bei Gericht anzufechten

betriebsrat@stwuk.at

Gudrun Diestler: +43 / 650 / 82 07 253

Andreas Kristl: +43 / 676 / 72 94 626



Leitbild

Wir fördern Wissenschaft, Umwelt, Natur, Kunst, Kultur und Archäologie im Auftrag des Landes Steiermark.

Wir wertschätzen und fördern unsere Mitarbeiter*innen und respektieren sie in ihrer Vielfalt.

Wir fördern gemeinnützige, für die Gesellschaft wichtige Projekte.

Wir schaffen mit unseren Kooperationspartner*innen und Fördergeber*innen Arbeitsplätze.

Wir geben Menschen eine Chance auf Arbeit.

Als gemeinnützige Organisation im Eigentum des Landes Steiermark fördert die St:WUK Projekte mit den Schwerpunkten Wissenschaft, Umwelt, Natur, Kunst, Kultur und Archäologie. In Zusammenarbeit mit dem AMS und dem Land Steiermark geschieht dies, um Menschen, die am Arbeitsmarkt benachteiligt sind, die Chance auf Arbeit zu geben, wodurch gleichzeitig gesellschaftlich relevante Projekte umgesetzt und weitergeführt werden können.

Gesellschafts- und arbeitsmarktpolitisch relevante Anliegen werden in enger Kooperation mit unseren Projektpartner*innen und Fördergeber*innen verwirklicht.

Wir setzen auf unsere kompetenten und engagierten Mitarbeiter*innen, die es ermöglichen, die formulierten Ziele zu erreichen und die die Grundsätze der Antidiskriminierung, der sozialen Integration, des Gender Mainstreamings und des Diversity Managements sowie der Gemeinnützigkeit leben.



St:WUK-Projekte

- Arbeitsplätze für steirische Naturparkregionen
- ASIST – Archäologisch Soziale Initiative Steiermark
- Au(s)blicke Gosdorf
- Die Manufaktur
- Haus der Energie
- Holzmuseum
- Kulturpark Hengist
- MUSIS – Professionalisierung und Vernetzung
- Natur.Werk.Stadt
- Tiergarten Leibnitz
- uniT: DRAMA FORUM und KUNSTLABOR Graz

Projekt NIEBE – niederschwellige Beschäftigung in den steirischen Regionen

- ASIST – Archäologisch Soziale Initiative Steiermark
- Au(s)blicke Gosdorf
- Die Manufaktur
- Haus der Energie
- Natur.Werk.Stadt



Die St:WUK ist ein
zertifiziertes Soziales Unternehmen



Arbeitsplätze für steirische Naturparkregionen

Die Naturparke Eisenwurzen, Pöllauer Tal, Zirbitzkogel-Grebenzen, Sölktaier, Südsteiermark, Mürzer Oberland und Almenland sind wichtige Regionen, welche die Steiermark repräsentieren. Ihre gesetzlichen Funktionen sind: Schutz, Erholung, Bildung und Regionalentwicklung. Die verschiedenen Tätigkeitsbereiche in unserem Projekt tragen zur Schaffung von neuen und zukunftsorientierten Arbeitsplätzen bei.

Beschäftigung in folgenden Bereichen:

Landschaftspflege · Naturpark- und Projektbetreuung · Veranstaltungs- und Ausstellungsgestaltung · Öffentlichkeitsarbeit · Büroorganisation · Natur- und Landschaftsschutz · Pflege von Naturschutzflächen und Biotopmanagement

Projektleitung: Mag. Dr. Andreas Kristl



Arbeitsplätze für
Steirische Naturparkregionen
Verband der Naturparke Österreichs
Alberstraße 10
8010 Graz
Mobil: +43 / 676 / 72 94 626
andreas.kristl@stwu.at
www.naturparke.at



ASIST – Archäologisch Soziale Initiative Steiermark

Die Durchführung archäologischer Ausgrabungen sowie die touristische Erschließung historisch bedeutender Denkmäler gehören zu den Hauptaufgaben des Projektes. Sowohl die Erforschung als auch der Schutz des archäologischen Erbes sind unser Ziel, an dem wir in Kooperation mit anderen Institutionen arbeiten. Auch Öffentlichkeitsarbeit wird als bedeutsam für die Denkmalpflege und den oft schwer zu bewerkstellenden Schutz relevanter Objekte angesehen und gehört neben der Forschung zu den Kernpunkten unserer Arbeit, die sich auf die südliche und südwestliche Steiermark konzentriert.

Beschäftigung in folgenden Bereichen:

Wissenschaft · Grabungstechnik · Öffentlichkeitsarbeit · Mauersanierung · Fundbearbeitung · Fundverwaltung

Projektleitung: Mag. Dr. Bernhard Schrettle

A S I S T

ARCHÄOLOGISCH SOZIALE INITIATIVE STEIERMARK

ASIST – Archäologisch Soziale Initiative Steiermark

Retznei 26

8461 Ehrenhausen a. d. Weinstraße

Tel.: +43 / 699 / 12 76 07 24

bernhard.schrettle@stwu.at

www.asist.at



Au(s)blicke Gosdorf

Unser Ziel ist die ökologische und ressourcenschonende Gestaltung und Pflege einer besonderen Gartenlandschaft auf über 18.000 m². In geführten Gartenreisen laden wir unsere Besucher*innen zum Verweilen ein und geben unser Wissen im Bereich Klimawandel, Klimaschutz und erneuerbare Energie weiter. Im Au(s)blickehaus finden auch Workshops, Vorträge und Ausstellungen statt. Gemeinsam mit slowenischen Nachbargemeinden setzen wir zahlreiche mehrsprachige Projekte wie zum Beispiel die „Futterwand“ und Naschecken um.

Beschäftigung in folgenden Bereichen:

Gartenpflege · einfache Hilfstätigkeiten · Arbeiten in der Gärtnerei · Erzeugung eigener Produkte wie Tees, Dinkelspelzkissen, Vogelhäuser und -nistkästen, Insektenherbergen, Fledermauskästen und Gartenbänke

Projektleitung: Mag.^a Dr.ⁱⁿ Irmtraud Pribas



Au(s)blicke Gosdorf
Misselsdorf 154
8482 Gosdorf
Tel.: +43 / 664 / 15 44 373
irmtraud.pribas@stwuk.at
www.klimaschutzgarten.at



Die Manufaktur

Der Schwerpunkt unserer Arbeit liegt in der Unterstützung und Förderung der beschäftigten Mitarbeiter*innen. Unter dem Dach der Manufaktur wird dies mit dem Engagement für die Themen Bewahren von (Alt)bestand, Restaurierung, Reparaturen, Kreislaufwirtschaft, Weiterverwenden von Materialien und Ressourcen, Umweltschutz und Bewusstseinsbildung für Nachhaltigkeit - sozial, kulturell, ökologisch und ökonomisch - verbunden. Dabei ist uns der interkulturelle Dialog wichtig.

Beschäftigung in folgenden Bereichen:

Restaurierung · Reparaturen · Kreislaufwirtschaft ·
Näharbeiten · Upcycling · Bewusstseinsbildung ·
Müllvermeidung · Veranstaltungen · Reinigung ·
Lernbetreuung

Wir bieten Arbeitsplätze an, die auf die Kompetenzen und Interessen der Mitarbeiter*innen zugeschnitten sind.

Projektleitung: Mag.^a (FH) Ines Stuchly-Weissensteiner

DIE MANUFAKTUR

Die Manufaktur

Entenplatz 9

8020 Graz

Tel.: +43 / 316 / 71 49 34

ines.stuchly-weissensteiner@stwuk.at

www.diemanufaktur.org



Haus der Energie

Als zertifizierter Klimabündnisbetrieb sind wir ein Ort für unabhängige und neutrale Information zum Thema erneuerbare Energien. Im 3.000 m² großen Stadtgarten zeigen wir den Besucher*innen den Anbau, die Ernte und Verwertung von Gemüse- raritäten und Kräutern. Anzuchtstationen und eine kleine Gärtnerei sichern Saatgut und Jungpflanzen. Der 1,2 ha große Waldgarten wird ökologisch bewirtschaftet. Lehrinhalte sind u. a. individuelle Energie- und Stromkostenberatungen, Thermographie, Heizungssysteme, Gartenbau, Bodenkunde, Gemüsebau und Beerenobst.

Beschäftigung in folgenden Bereichen:

Schulungen im Bereich erneuerbare Energie ·
Herstellung exquisiter Produkte aus heimischen Holzarten · Holzprodukte mit solarer Komponente ·
Bewusstseinsbildung (Kasperlbühne, Solargrillen, Photovoltaik-Schulungsanlage)

Projektleitung: Mag.^a Dr.ⁱⁿ Irmtraud Pribas



Haus der Energie
Grazer Straße 39
8530 Deutschlandsberg
Tel.: +43 / 3462 / 23 289
irmtraud.pribas@stwu.at
www.energie-agentur.at



DAS Holzmuseum

Wir koordinieren Initiativen und Institutionen rund um das zentrale Thema Holz in der Region Murau. Wir setzen Akzente, wenn es um organisatorische Verbesserungen und Attraktivitätssteigerung unserer Partnereinrichtungen geht und kümmern uns um die Stärkung und Verbreitung des Bewusstseins für den Werkstoff Holz. Auf diese Weise schaffen wir Arbeitsplätze bei unseren Projektpartner*innen, in der gesamten Region und dadurch indirekt auch im Tourismus. Wir bemühen uns um breite Kooperationen und um die Darstellung sowohl der kulturellen Tradition als auch der gegenwärtigen Bedeutung von Holz sowie der Holzverarbeitung im Hinblick auf Technologie und Wirtschaft.

Beschäftigung in folgenden Bereichen:

Kunst- und Kulturvermittlung · Projektbetreuung · Öffentlichkeitsarbeit · Museums- und Ausstellungsbetreuung · Museumsshop · Büroorganisation

Projektleitung: Eveline Lercher



Holzmuseum
Hans-Edler-Platz 1
8862 St. Ruprecht ob Murau
Tel.: +43 / 3534 / 22 02
holzmuseum@stwu.at
www.holzmuseum.at



Kulturpark Hengist

Im Zentrum unserer Arbeit stehen die Erforschung, Bearbeitung und Präsentation des historischen Erbes in der Region Hengist rund um Wildoner Schlossberg und Buchkogel. In öffentlichkeitswirksamen und volksbildnerischen Veranstaltungen, Ausstellungen und Publikationen präsentieren wir die geologischen, archäologischen, historischen, kunsthistorischen, volkskundlichen und naturwissenschaftlichen Schätze der Mittelsteiermark.

Beschäftigung in folgenden Bereichen:

Wissenschaft · Archäologische Grabung · Fundbearbeitung · Fundverwaltung · Bauaufnahme · Denkmalpflege · Öffentlichkeitsarbeit

Projektleitung: Mag. Dr. Christoph Gutjahr



Kulturpark Hengist

Hauptplatz 61

8410 Wildon

Tel.: +43 / 676 / 55 21 812

christoph.gutjahr@stwu.at

www.hengist-archaeologie.at



MUSIS – Professionalisierung und Vernetzung

Wir schaffen steiermarkweit Arbeitsplätze im Nonprofit-Bereich. Beteiligte Institutionen können so ihr Angebot verbessern und die internen Qualitätsstandards heben. Unsere Kooperationspartner*innen kommen aus den Bereichen Museum, Kultur und Bildung. Gemeinsam mit unseren Projektmitarbeiter*innen bieten wir Besucher*innen ein attraktives Angebot: von sauberen Ausstellungsvitrinen über spannende Führungen bis hin zu einem reibungslosen Ablauf der Büro- und Organisationsarbeit im Hintergrund.

Beschäftigung in folgenden Bereichen:

Museen · Bibliotheken · Kultur · Wissenschaft ·
Tourismus · Büroorganisation · Projektassistenz
· Archivierung · handwerkliche Tätigkeiten · Reinigung · Ausstellungsbetreuung · Öffentlichkeitsarbeit

Projektleitung: Mag.^a Margit Horvath-Suntinger



MUSIS –
Steirischer Museumsverband
Strauchergasse 16
8020 Graz
Tel.: +43 / 316 / 73 86 05
margit.horvath@stwu.at
www.musis.at



Natur.Werk.Stadt

Wir unterstützen den | naturschutzbund | Steiermark aktiv bei der Renaturierung, Pflege und Erhaltung seiner über 600 Naturflächen. Weitere Aktionsbereiche sind: Das Wertschätzungszentrum, die Kartierung von Baumbeständen und Neophyten, die Stärkung der Artenvielfalt im urbanen Raum, die Öffentlichkeits- und Vereinsarbeit und vieles mehr.

Arten- und Lebensraumschutz, Wissenstransfer sowie Bewusstseinsbildung für alle Altersgruppen zählen zu unseren wichtigsten Schwerpunkten.

Beschäftigung in folgenden Bereichen:

Garten-, Projekt- und Bildungsarbeit · Reinigung · Dateneingabe · Büroorganisation · Bewusstseinsbildung · Öffentlichkeitsarbeit · Lernbetreuung · Kreislaufwirtschaft · Nährarbeiten · Produkterzeugung · Wir bieten Arbeitsplätze an, die auf die Kompetenzen und Interessen der Mitarbeiter*innen zugeschnitten sind.

Projektleitung: Mag.^a Daniela Zeschko



natur
schutz
bund

| naturschutzbund | Steiermark
Herdergasse 3
8010 Graz

Tel.: +43 / 316 / 32 23 77

daniela.zeschko@stwu.at

www.naturschutzbundsteiermark.at



Tiergarten Leibnitz

Bei uns sind Tiere Botschafter für zentrale Themen, zu denen Klimakommunikation mit allen Bevölkerungsschichten sowie der Dialog zwischen Wissenschaft und Bevölkerung gehören. Im Mittelpunkt stehen eine Futtermittelpyramide für Tiere im Kontext regionaler Wertschöpfung, heimische Tiere und Pflanzen, artgerechte Tierhaltung kleiner Nutztiere, artgerechte Futtermittel, Ackerbau und Feldfrüchte für eine gesunde Ernährung, gesunde Tiere und gesundes Fleisch. Unser Tiergarten stellt das Thema „Klimawandelkommunikation“ öffentlichkeitswirksam in den Mittelpunkt.

Beschäftigung in folgenden Bereichen:

Landwirtschaftliche Arbeiten · Gartengestaltung · Bau von Stallungen · Grünflächenpflege · Siedelungen und Räumungen · Reinigungsarbeiten · Produktherstellung

Projektleitung: Mag.^a Dr.ⁱⁿ Irmtraud Pribas



Tiergarten Leibnitz
Seggauerg 2
8430 Leibnitz
Tel.: +43 / 664 / 25 24 359
irmtraud.pribas@stwu.at
www.energie-agentur.at



uniT: DRAMA FORUM und KUNSTLABOR Graz

Wir fördern junge Kunst und junge Künstler*innen, innovative Positionen und Programme.

Das DRAMA FORUM fördert die Produktion zeitgenössischer, dramatischer Texte, macht sie erfahrbar und setzt somit die steirische Autor*innentradition fort. Das KUNSTLABOR Graz bringt sich im Alltag ein, stellt sich in soziale und in Bildungszusammenhänge und schafft Beteiligung. Es entstehen Räume, in denen Menschen ihre Einzigartigkeit zeigen und gemeinsam künstlerisch gearbeitet, gelernt und gehandelt wird.

Beschäftigung in folgenden Bereichen:

Projekt-, Office-, Theater- und Veranstaltungsmanagement, Bühnenaufbau, Buchhaltung, Instandhaltung und Reinigung.

Wir bieten Arbeitsplätze an, die individuell auf die Kompetenzen und Interessenslagen der Transitmitarbeiter*innen zugeschnitten sind.

Projektleitung: Mag.^a Edith Draxl



uniT GmbH
Jakominiplatz 15/I
8010 Graz
Tel.: +43 / 316 / 38 07 480
edith.draxl@stwu.at
www.uni-t.org

Projekt NIEBE – niederschwellige Beschäftigung in den steirischen Regionen

Mit dem Projekt NIEBE - niederschwellige Beschäftigung in den steirischen Regionen – werden Transitarbeitsplätze für arbeitsmarktferne Personen geschaffen. Dabei ist es möglich, der Beschäftigung in einem ersten Schritt auch stundenweise nachzugehen. Die Träger- und Infrastruktur bestehender St:WUK-Projekte wird dabei genutzt.

Strukturen geben

Das Beschäftigungsangebot orientiert sich an den individuellen Bedürfnissen und Möglichkeiten der Arbeitnehmer*innen. Strukturgebende Vorbereitungen führen dabei an eine erfolgreiche schrittweise Re- und Integration in den Arbeitsmarkt heran.

Beteiligte St:WUK-Projekte

Die St:WUK-Projekte „ASIST“, „Au(s)blicke Gosdorf“, „Haus der Energie“, „MANUFAKTUR“ und „Natur.Werk.Stadt“ beteiligen sich am NIEBE-Projekt. Die Umsetzung erfolgt im Rahmen dieser bestehenden St:WUK-Projekte und wird über Mittel des Landes Steiermark und des Europäischen Sozialfonds finanziert.

Beschäftigung in den Bereichen:

Allgemeine Projektarbeit · Hilfstätigkeiten in den Bereichen Öffentlichkeitsarbeit, Büro, Gärtnerei, Projektarbeit und Landschaftspflege sowie Grabungstechnik · Erzeugung von Holzprodukten, Nisthilfen, Tees und Kräuterkissen · Mauersanierung · Fundbearbeitung und -verwaltung · Gartenpflege

Mit finanzieller Unterstützung des

